

Per Fax: 030 18 17-3402

Seite 1 v. 2

An
Auswärtiges Amt
Aussenminister
Dr. Guido Westerwelle
Werderischer Markt 1
10117 Berlin

17.12.2009

**Demokratie in Deutschland, EU, Welt
EU-Ratspräsident, UN – Mit der Bitte um Aufklärung**

Sehr geehrter Herr Dr. Westerwelle

Nach dem zweiten Weltkrieg sind wir Deutsche aus dem Albtraum der faschistischen Hitlerdiktatur befreit worden und die grösste gesellschaftliche Errungenschaft für uns Deutsche war, dass wir es geschafft haben eine Demokratie aufzubauen, die uns Jahrzehnte an Wohlstand und Frieden gebracht hat.

Diese Demokratie sehe nicht nur ich, sondern viele Hunderttausende in Deutschland in Gefahr!

Bei der letzten Bundestagswahl habe ich daher bewusst auf Ihre Partei gesetzt um uns diese Demokratie zu erhalten.

Nun aber lässt sich feststellen, dass absonderliche Dinge geschehen, die jedem Bürger einen Schauer über den Rücken laufen lassen. Zuerst wurde der Lissabon-Vertrag – **ohne Bürgerbefragung !** – unterzeichnet, ein Unding, wenn man bedenkt, dass durch diesen Vertrag die Souveränität der BRD aufgegeben wurde, dann wird ein EU-Ratspräsident „bestimmt“, der als erstes in seiner Antrittsrede davon spricht, dass 2009 das erste Jahr der „Weltregierung“ sei, dann tritt der UN-Vorsitzende an und spricht mehrfach davon, dass nun die Welt global regiert würde und es sind Dokumente der Kopenhagener Klimakonferenz aufgetaucht, die eine Weltregierung propagieren mit weltweiten Steuern, die an UN/internationale Banken gezahlt werden sollen u. v. m. ...

Diese Themen des Verlusts der Souveränität der BRD, die Ernennung eines EU-Ratspräsidenten, **den vorher noch nie jemand wahrgenommen hat**, dessen Ausrufen einer bereits aktiven Weltregierung, sowie das gleichzeitige Tönen der UN sind doch wohl mehr als befremdend für uns freie Bürger.

Da Sie die **Freie Demokratische Partei** leiten und in der Regierung eine verantwortungsvolle Position innehaben, möchte ich Sie bitten mir und der Bevölkerung der BRD zu erklären, was es mit diesem Vorgehen, den Aussagen auf sich hat.

In diesen Geschehnissen kann ich **keinerlei Demokratie** (Alle Macht geht vom Volke aus, GG § 20) durch Bürger feststellen. 80 % aller deutschen Bürger wünschen eine direkte Demokratie, wo sind hier die Ansätze?

Glauben Sie ernsthaft, dass sich deutsche Bürger von einer „**Weltregierung**“, die sie nicht einmal gewählt haben, irgend etwas sagen lassen werden?

Wir sind doch gerade einer Tyrannei entkommen, glauben Sie, dass wir uns jemals wieder eine zweite einfach überstülpen lassen?

Weshalb wurde die FDP gewählt? Ihre wesentlichen Wahlversprechen lauteten: **Mehr Demokratie für uns Bürger, weniger Steuern** – und das erwarten wir Bürger auch von Ihnen.

In der Anlage finden Sie die Referenz zu o. a. Punkten.

Gern erwarten über 80 Millionen Deutsche und ich aufgrund der Dringlichkeit dieser Vorgänge Ihre Antwort!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich diesen Schriftverkehr veröffentlichen werde!

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

Lissabon-Vertrag

<http://www.uni-kassel.de/fb5/frieden/themen/Europa/verf/inkraft.html>

EU-Ratspräsident

<http://www.infowars.com/new-eu-president-rompuy-announces-2009-as-first-year-of-global-governance/>

UN-Vorsitzender

<http://www.infowars.com/un-chief-we-will-impose-global-governance/>

Kopenhagen

<http://www.infowars.com/monckton-says-secretive-copenhagen-treaty-creates-global-government-tax/>